

AUGUSTIN KARDINAL BEA
WILLEM A. VISSER'T HOOFT

FRIEDE
ZWISCHEN CHRISTEN

HERDER-BÜCHEREI

Inhalt

Zur Einführung: Bischof J. G. M. Willebrands

I. Augustin Kardinal Bea

1. Ökumenische Bilanz des Konzils.	29
2. Abschiedsrede an die Beobachter-Delegierten am Ende des Konzils.	39
3. Die Einheit der Christen im Ökumenismusdekret	42
4. Die Charakterisierung der aktuellen Situation.	49
j) Ansprache beim Besuch im Ökumenischen Zentrum in Genf am 18. Februar 1966	
b) Die Kirchen auf neuen Wegen. Ein Interview mit einem Mitarbeiter des Evangelischen Pressedienstes	
c) Die Orthodoxie und die katholische Kirche. Interview mit einem griechischen Journalisten	
d) Über die Resultate und Auswirkungen der Gespräche zwischen Kirchenführern	
5. Die Mischehe, eine ökumenische Aufgabe.	78
6. Die Kirche und die Religionsfreiheit.	82
7. Aussichten des Sekretariates für die Wiedervereinigung der Christen.	98

II. Willem A. Visser 't Hooft

1. Afs den Berichten an den Zentrallausschuß des Ökumeni- schen Rates der Kirchen 1960-1966.	105
2. Ansprache beim Empfang für Kardinal Augustin Bea und Pastor Dr. Marc Boegner am 18. Februar 1966 im Ökume- nischen Zentrum, Genf	121
3. Die Aufgabe der Kirchen in der neuen ökumenischen Situation.	126
4. Pluralismus — Versuchung oder Chance.	142
Quellen.	171